lukashaus

Verein Lukashaus

Protokoll Mitgliederversammlung 2022
28.04.2022
19.00 Uhr – 20.10 Uhr
Lukashaus, 9472 Grabs
Anwesende: 23 / Stimmberechtigte: 15 / Absolutes Mehr: 8

Traktanden

1. **Begrüssung**
   Der Präsident Roger Vorburger begrüsst alle Mitglieder, die Vertretungen des Samaritervereins die Vertretungen vom Tixi Sarganserland, die Vertretungen der Landfrauen, den Fotographen und weitere Gäste. Speziell begrüsst werden Hubert Hürlimann und die Vertretungen vom Lukashaus-Rat.

   Der Präsident bedankt sich bei allen für die Arbeiten rund um den Verein und für die Unterstützung zur Durchführung der Mitgliederversammlung.

   Vanita Büttiker und Mario Ferrario stellen unter der Leitung von Catherine Steiner der Versammlung den Lukashaus-Rat vor. Sie berichten darüber, wer sie sind, was sie tun und was sie schon alles erreicht haben.
   Der Lukashaus-Rat bedankt sich mit Briefen für die Jubiläumsgeschenke.

   Der Präsident informiert die Anwesenden über folgende Themen:
   - Neubau, Spatenstich im Oktober 2022, Fertigstellung bis Herbst 2024
   - Vereinsaktivitäten im Rahmen des Jubiläums
   - Verteilung der persönlichen Geschenke vor den Frühlingsferien
   - Bau Pavillon

   Der Präsident eröffnet die 176. Versammlung.

   Die Einladung wurde fristgerecht gemäss Statuten 14 Tage vor der Versammlung versendet.

   Entschuldigt haben sich Barbara Dürr, Kantonsrätin und Präsidentin Stiftung Lukashaus, Bruno und Lisbeth Willi, Oberschan, Hansueli Vetsch, Revisor und Hansjörg und Maja Briggen, Buchs, Zäch René und Irene, Widnau, Frick Tanner Elisabeth, St.Gallen, Schlegel Paul, Buchs, Ursula Dürr, Gams, Elisabeth Hürlimann, Grabs, Bodenmann Kurt und Alice, Sevelen, Eichenberger Marie, Werdenberg.
   Entschuldigt sind auch Esther Grässli, Gams, und Dusan Jaksic, Haag, vom Vorstand.

2. **Stimmenzähler**
   Zum Stimmenzähler wird Dani Brantschen, Vilters, einstimmig gewählt.

3. **Genehmigung Traktandenliste**
   Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung Protokoll Urnenabstimmung vom 07.5.2021

Das Protokoll konnte vorgängig bei der Administration bestellt werden.
Auf das Vorlesen des Protokolls wird verzichtet.
Die Diskussion wird nicht genutzt.
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht 2021

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie soll ich hinter der Maske erkennen, dass sich jemand freut? Wie soll ich einen Menschen zulächeln und zeigen, dass mir die Begegnung wohltut? Wenn es nicht mehr so ist, wie es sein sollte, dann sind wir gefordert und müssen lernen mit der Situation umzugehen. Ich bin nicht enttäuscht, wenn ich das Lächeln hinter der Maske nicht finde, sondern ich bin glücklich darüber, wenn ich die Freude in den Augen oder in den Bewegungen erkenne, die ein fröhlicher Geist durch den Körper nach aussen trägt. Wenn ich will, finde ich einen Zugang, wenn wir wollen, finden wir eine Lösung.
Wir haben im vergangenen Jahr 175 Jahre Lukashaus gefeiert. Ein Jubiläum zu feiern mit Einschränkungen, Abstand und Masken, ist nicht einfach. Und trotzdem haben ganz viele Köpfe nach Lösungen gesucht und das Unvorstellbare möglich gemacht.
Sie gehören bestimmt auch zu diesen kreativen Köpfen, die sich für die Bewohnerinnen und Bewohner engagiert haben. Dafür danke ich Ihnen im Namen des Vorstandes herzlich.

Lukashaus Rat

Jeder Mensch hat das Recht auf Bildung und/oder Weiterbildung. Für uns ist dies klar. Schwieriger wird es bei der Vorstellung, dass auch Menschen mit einer Beeinträchtigung das Recht auf Bildung beziehungsweise Weiterbildung haben. «Mensch zuerst» ist ein Verein von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten, die sich selbst vertreten wollen, die ihre Bedürfnisse und Anliegen selbst äussern wollen. Sie setzen sich dafür ein, dass dies andere auch tun und führen Weiterbildungen in Institutionen durch. Die Vertretungen vom Lukashaus Rat durften im November einen mehrtägigen Kurs besuchen. Bei der Abschlussveranstaltung präsentierten sie dem Stiftungsrat und der Geschäftsleitung die Kursinhalte und ihre Bedürfnisse. Eine Person wünschte sich, dass sie lesen und schreiben lernen darf. Jemand möchte heiraten. Mehrere wünschen sich, dass sie auswärts arbeiten können. Wieder andere wollen gerne allein wohnen. Sie haben im Kurs gelernt ihre Wünsche zu erkennen, ihre Wünsche zu formulieren und für ihre Wünsche einzustehen. Am Schluss haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Diplom erhalten. Darauf waren sie besonders stolz.

Vereinsjahr

Im Frühling musste die Hauptversammlung wegen der damals geltenden Coronamassnahmen abgesagt werden. Es fand eine Urnenabstimmung statt.

Im August fanden die Feierlichkeiten zum 175 Jahre Lukashaus Jubiläum statt. An drei Tagen konnten die Gäste unter Auflagen empfangen, bewirtet und unterhalten werden.

Die Sonderausstellung zum Jubiläum konnte nicht wie geplant an der WIGA präsentiert werden, weil diese abgesagt wurde. Die Sonderausstellung fand Unterschlupf in der Gasse, Bahnhofstrasse Buchs, und Plakatwände informierten die Wissbegierigen über die Geschichte vom Lukashaus. Zahlreiche Aktivitäten wie der Barfussweg lockten das Publikum an.

Im November waren alle Bewohnerinnen und Bewohner, die ein fünfjähriges Jubiläum oder ein Vielfaches davon hatten, zu einem gemütlichen Abendessen mit Musik und Tanz eingeladen. Die Jubilaren wurden mit persönlichen Gutscheinen, einem Schal und Schokolade reich beschenkt. DJ Brazil aus Ruggell bewegte die Massen und erhellte die Gesichter. Wer konnte, tanzte mit. Gleichzeitig waren auch die Jubilaren vom 2020 eingeladen. Der Anlass wurde streng nach damals geltenden Coronaregeln durchgeführt.

Im Rahmen des Jubiläums waren Aktivitäten für die Bewohnerinnen und Bewohner geplant gewesen. Einige davon konnten trotz Corona durchgeführt werden. Den Vereinen danke ich für die Bereitschaft und die Durchführung der Anlässe zugunsten der Bewohnerinnen und Bewohner. Die Aktivitäten wurden mit Fotos dokumentiert und in einem Bildband verewigt, welcher den Vereinen und den Bewohnerinnen und Bewohnern abgegeben wird.

Kurz vor Ostern haben alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie Externe, die nur im Lukashaus arbeiten, aber nicht im Lukashaus wohnen, ein persönliches Geschenk zum 175 Jahre Jubiläum erhalten. Die Mitarbeitenden hatten den Auftrag, die persönliche Geschenke zu kaufen und einzupacken. Die Übergabe der Geschenke erfolgte durch den Vorstand an drei Nachmittagen in der Beschäftigung. Die Beschenkten freuten sich riesig und strahlten über das ganze Gesicht.

Dank

Ich danke dem Vorstand, dem Stiftungsrat, der Geschäftsleitung, den Mitarbeitenden und allen anderen, die sich für die Bewohnerinnen und Bewohnern engagieren. Und ich danke Ihnen.

Roger Vorburger, Präsident

Walenstadt, 07.04.2021

Es gibt keine Fragen zum Jahresbericht. Dieser wird genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

6. Genehmigung Jahresrechnung / Abnahme Revisionsbericht

In der Jahresrechnung kann ein Gewinn von 92'706.59 Franken ausgewiesen werden. Die Einnahmen durch Spenden haben sich verdoppelt. Dies lässt sich bestimmt auf die Aktivitäten rund um das Jubiläum zurückführen. Warum die Einnahmen durch die Mitgliederbeiträge zurückgegangen sind, können wir uns nicht erklären.
Ausgaben: Wegen der Pandemie konnten praktisch keine Ausflüge getätigt werden und somit gab es nur geringe Ausgaben.

Bei Aktivitäten, Öffentlichkeitsarbeit haben wir vergessen den Jubilarenanlass zu budgetieren. Dieser wurde durchgeführt sowohl mit den Jubilaren vom 2020 und 2021. Daher resultieren die Mehrausgaben.

Es werden keine Ergänzungen gewünscht.

Aufgrund eines Gewinns von 92'706.59 Franken stellt der Vorstand folgenden Antrag:

In der vorliegenden Jahresrechnung 2021 werden 100'000 Franken für Projekte zurückgestellt. Die Jahresrechnung wird entsprechend angepasst und schliesst neu mit einem Verlust von 7293.41 Franken.
Projekte: Einrichtung Neubau, Verglasung Pavillon, längerfristig angelegt

Hansueli Künzler erwähnt, dass die Lukashauszeitung viermal jährlich erscheint und es schwierig ist zu differenzieren, ob es sich um den Mitgliederbeitrag oder eine Spende handelt.
Auf dem Einzahlungsschein kann man direkt ankreuzen, welchen Zweck die Einzahlung haben soll.
Die weitere Diskussion wird nicht genutzt.

Dem Antrag wird zugestimmt und die Jahresrechnung entsprechend angepasst.

Sandra Grässli, Vorstand, liest den Revisorenbericht anstelle von Hans Ulrich Vetsch vor, Revisor, der in den Ferien weilt.

Anträge:
Die Jahresrechnung 2021 und die Vermögensrechnung seien unter Berücksichtigung des Antrages um eine Rückstellung von 100'000 Franken und einem daraus resultierenden Verlust von 7293.41 Franken, gemäss Beschluss der Vereinsversammlung, zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

7. Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge bleiben wie bisher bestehen und werden einstimmig angenommen.

8. Genehmigung Budget 2022

Das Budget für 2022 weist höhere Ausgaben vor als die Budgets zuvor. Insbesondere fallen die Gesuche vom Lukashaus um 20'000 Franken höher aus. Diese Mehrkosten sind für Weiterbildungen des Lukashaus-Rates und Ausgaben im Bereich der unterstützten Kommunikation gedacht.
Dazu hat der Vorstand entschieden, dass er 1 bis 2 Ausflüge mit einem Teil der Bewohnerinnen organisieren will. Zum Beispiel der Besuch von einem Fussball- oder Hockeymatch.
Daraus resultiert ein Betriebsergebnis von -35'000 Franken.

Es werden keine Fragen gestellt.
Das Budget wurde einstimmig genehmigt.

9. Wahlen

Im 2021 wurde Dusan Jaksic, Haag, in den Vorstand gewählt.
Für die nächsten drei Jahre stellt sich wiederum Esther Grässli, Gams, zur Verfügung.

Esther Grässli, Gams, wird für drei weitere Jahre im Vorstand bestätigt. Herzliche Gratulation.

10. Allgemeine Umfrage/ Ehrungen

Der Präsident bedankt sich bei den Vertretungen der Vereine und übergibt jeweils ein Exemplar des Fotobuchs, welches von Katarzyna Waniek gestaltet wurde.

Weitere Exemplare des Buches liegen auf und dürfen besichtigt werden. Wer ein Exemplar nach Hause nehmen will, darf dies gerne tun.

Der Präsident dankt dem Lukashaus Rat unter der Leitung von Catherine für die Informationen,
dem Vorstand,
dem Revisor,
der Geschäftsleitung,
der Administration und
Küche und lädt zum feinen Apéro ein.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 27.4.2023 statt.

Hubert Hürlimann teilt mit, dass am Sonntag Christian Bicker, Grabs, verstorben ist. Wir sprechen der Familie unser Beileid aus und spenden Kraft und Zuversicht. Die Versammlung gedenkt dem Verstorbenen und allen, die unbekannt von uns gegangen sind.

Hubert Hürlimann informiert die Versammlung über Aktualitäten und anstehende Projekte. Er bedankt sich beim Vorstand und bei allen Mitgliedern.

Grabs, 29. April 2022
i.v. Gertrud Gantenbein, Protokollführung

Walenstadt,
Roger Vorburger, Präsident